

# WHISKY:EDITION

Whisky-Testberichte. Seit 2022.



## Ledaig 17 Jahre (2006/2024) - Gordon & MacPhail

Der Ledaig 17 Jahre 2006/2024 von Gordon & MacPhail ist definitiv kein Whisky für jedermann. Wer harmonische, gefällige Single Malts bevorzugt, sollte die Finger davon lassen. Dieser Schotte von der Isle of Mull ist ein Statement-Whisky, der seine industrielle Herkunft aus der Tobermory Brennerei nicht versteckt – im Gegenteil, er zelebriert sie. Mit 56,5% Alkoholstärke und 17 Jahren Reifung im Sherry-Fass präsentiert er sich als kompromissloser Charakter-Whisky, der polarisiert.

TYP	LAND	REGION	DESTILLERIE
Single Malt	Schottland	Isle of Mull	Tobermory
ALTER	ALKOHOL	PREIS/LITER	
17 Jahre	56.5% Vol.	228,29 €/l	

### VERKOSTUNG

#### NASE

Bereits beim ersten Nosing offenbart sich die Persönlichkeit dieses Ledaig. Eine wahre Sherry-Bombe explodiert im Glas, doch dahinter lauert etwas Unerwartetes: ein deutlicher Schwefelton, der sofort an alte Zündholzköpfe erinnert. Dazu gesellen sich überreife Pflaumen, die bereits ihre beste Zeit hinter sich haben, gefolgt von Aromen, die an altes Leder und einen feuchten Komposthaufen erinnern. Das klingt zunächst abschreckend, und ehrlich gesagt ist es das auch. Dieser Whisky riecht "dreckig" und "gammelig" – Begriffe, die normalerweise nicht positiv konnotiert sind. Doch genau hier liegt die Faszination: Zwischen all diesen erdigen, fast widerlichen Noten blitzen Anklänge von frischen Erdbeeren auf, und ein ganz dezenter Rauch schmiegt sich wie ein Lagerfeuer-Charakter an die Komposition.

#### GAUMEN

Am Gaumen setzt sich das polarisierende Profil fort. Sauerkirchen dominieren den Antrunk, begleitet von einer mineralischen, erdigen Grundnote, die an nasse Erde nach einem Regenguss erinnert. Der Schwefel ist auch hier präsent, allerdings dezenter als in der Nase. Eine interessante Süß-Sauer-Dynamik entwickelt sich, unterstützt von Zitrusanklängen, die an rosa Grapefruit erinnern. Besonders faszinierend ist die Treibholz-Note, die sich am Mittelgaumen ausbreitet. Sie verleiht dem Whisky eine maritime Tiefe, die perfekt zur Herkunft von der Isle of Mull passt.

#### ABGANG

Der Abgang überrascht mit seiner Länge und unerwarteten Süße. Hier zeigt sich die 17-jährige Reifung von ihrer besten Seite: Mokka-Aromen verschmelzen mit kräftigen Eichen-Noten, während der Rauch nur noch dezent im Hintergrund mitschwingt. Das Alter hat dem ursprünglich wahrscheinlich rauchigeren Charakter die Schärfe genommen und ihn zu einem komplexen, warmen Finale geformt.

### GEDANKEN

#### MARCEL

Wer auf der Suche nach einem Whisky mit Charakter und Ecken und Kanten ist, wird am Ledaig 17 Jahre seine wahre Freude haben. Diese Sherry-Bombe, gepaart mit der rauchigen, fast dreckigen Wildheit, bringt echtes Trinkvergnügen für Abenteurer, die sich nicht vor ungewöhnlichen Aromen scheuen. Ein dramatischer Single Malt, der mehr als nur schmeckt – er erzählt Geschichten.

#### SASCHA

Der Ledaig 17 Jahre 2006/2024 überzeugt durch seine komplexe Struktur und das ausgewogene Zusammenspiel von Sherryfass und mineralischer Tiefe. Trotz der dominanten Schwefelnoten bewahrt er eine bemerkenswerte Balance zwischen Süße, Rauch und maritimen Einflüssen, was ihn zu einem anspruchsvollen, aber lohnenden Whisky für Kenner macht.

### BEWERTUNGEN

MARCEL

**85/100**

Ausgezeichnet

SASCHA

**87/100**

Ausgezeichnet

PREIS-LEISTUNG

**4/5**

Gut

